

Wählergruppe Schneider  
Matthias Schneider  
Stettiner Str. 6  
67346 Speyer

16.8.2020

Hauptverwaltung  
Maximilianstr. 100  
67346 Speyer

**Anfrage zu Urheberrechten von Filmaufnahmen der Stadtratssitzungen und deren Mißbrauch durch Dritte**

Sehr geehrter Herr Müller,

wir bitten um Weiterleitung unserer Anfrage an die zuständige Stelle und Beantwortung derselben bei der nächsten Stadtratssitzung.

Während der letzten Stadtratssitzungen in den Räumlichkeiten der Stadthalle, war als Corona-bedingte Schutzmaßnahme keine Öffentlichkeit zugelassen. Um eine Information der interessierten Öffentlichkeit trotzdem zu ermöglichen, wurden vom „Offenen Kanal Speyer“ Videoaufnahmen angefertigt und im Internet auf YouTube veröffentlicht.

Von den Filmaufnahmen der letzten Ratssitzung am 18.6.2020, wurden 5:39 Minuten von einer Person, die unter dem Namen Stefan Stickler einen YT-Kanal betreibt kopiert und als separater Filmbeitrag mit dem Titel „Braune Hetze in Speyer“ auf YT veröffentlicht. Dies geschah offensichtlich, um gewisse Stadtratsmitglieder zu diffamieren.



Hier der Link: [https://www.youtube.com/watch?v=EcJC\\_IC56fg](https://www.youtube.com/watch?v=EcJC_IC56fg)

Zu diesem Sachverhalt folgende Fragen:

1. Wer hat die Urheberrechte (Vervielfältigungsrechte/Copyright, Nutzungsrechte) für die Filmaufnahmen der Stadtratssitzungen?
2. Für den Fall, daß die Urheber- bzw. Nutzungsrechte bei der Stadt Speyer liegen: Wurde dem Betreiber des YT-Kanals namens Stefan Stickler die Nutzung, Vervielfältigung und Veröffentlichung in der oben geschilderten Weise genehmigt?

3. Falls seitens der Stadt keine Genehmigung erteilt wurde: Ist die Vervielfältigung/Veröffentlichung dem Stadtvorstand bekannt und wird stillschweigend geduldet?

4. Für den Fall, daß die Vervielfältigung dem Stadtvorstand bekannt ist und nicht geduldet wird:

- Wurde Strafanzeige wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet?
- Wurden Maßnahmen zur Löschung des widerrechtlich veröffentlichten YT-Beitrags eingeleitet?
- Wenn ja, welche?

5. Für den Fall, daß bisher seitens des Stadtvorstandes nichts unternommen wurde:

Ist es beabsichtigt Maßnahmen einzuleiten und wenn ja, welche?

6. Wie wird der Stadtvorstand sicherstellen, daß die ungenehmigte und mißbräuchliche Vervielfältigung von Filmaufnahmen, analog zum vorliegenden Fall, zukünftig unterbleibt?

Mit freundlichen Grüßen,

Matthias Schneider